

Wen brauchen wir?

Engagierte, jüngere und ältere Menschen

- Ja, ich möchte ehrenamtlich mitarbeiten.
- Ja, ich möchte unterstützendes Mitglied werden.

Name, Vorname

Straße

Wohnort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

- Einzelpersonen: 20,- EUR Jahresbeitrag
- Familien: 25,- EUR Jahresbeitrag

Ich bin damit einverstanden, dass der Jahresbeitrag von meinem Konto abgebucht wird. Bitte senden Sie mir die entsprechenden Unterlagen zu.

Bitte ausgefüllt an den Vorsitzenden Werner Heiter senden.

Wer sind wir?

Unser Verein hat derzeit etwa 340 Familien- und Einzelmitglieder, die durch ihre Mitgliedsbeiträge die Arbeit des Vereins tragen.

Vorsitzender

 Werner Heiter
☎ 07181 73192 Bussardstraße 37
73650 Winterbach

Stellvertretender Vorsitzender

 Werner Eberle
☎ 07181 992509

Mitglieder- und Finanzverwaltung

 Elfriede Hofmann
☎ 07181 481310

Weitere Vorstandsmitglieder

 Dr. Petra Benzinger  Pfarrer
Joachim Scheuber

 Gabi Nachtrieb  Carsten Bühlweiler

 Susanne Hoffmann

Internet

diakonie-verein@ev-kirche-winterbach.de
www.ev-kirche-winterbach.de

Bankverbindungen

KSK Waiblingen IBAN DE63 6025 0010 0015 1142 42
BIC SOLADES1WBN

Stand: April 2016



engagiert

unterstützend

persönlich

Wo sind unsere Wurzeln?

Schon seit 1911 ist der Vorgänger unseres Vereins als Krankenpflegeverein in Winterbach aktiv, nachdem bereits ab 1894 in Winterbach eine Diakonisse der Ev. Diakonissenanstalt Stuttgart die Gemeindekrankenpflege begonnen hatte.



Schwester Babette Edelmann im Jahr 1970

Unter dem Vorsitz des jeweiligen Bürgermeisters wurde die Arbeit von verschiedenen Diakonissen fortgeführt und ab 1952 waren die evangelischen Gemeindepfarrer Vorsitzende des Vereins.

Nach Gründung der Diakoniestation Schorndorf und Umgebung wurde der Krankenpflegeverein hauptsächlich als Förderverein für die Arbeit der Diakoniestation weitergeführt.

Im Mai 2012 wurde der Verein neu organisiert und wird nun als Verein für Diakonie und Seelsorge Winterbach durch einen eigenständigen Vorstand geleitet.

Was tun wir?

Wir fördern die Arbeit der Diakoniestation Schorndorf und Umgebung und andere diakonische und soziale Einrichtungen in Winterbach.

Zunehmend wollen wir in unserer Arbeit auch neue diakonische und seelsorgerische Akzente setzen, wie z.B. die regelmäßigen Liliengottesdienste.

Mit einem Besuchsdienst für Menschen, die selbst nicht mehr in der Lage sind an sozialen Angeboten teilzunehmen, versuchen wir der zunehmenden Vereinsamung der Menschen entgegen zu wirken.

Wir unterstützen das Café „Vergissmeinnicht“, die Aktion „Urlaub ohne Koffer“ und bedürftige Einzelpersonen oder Familien in Winterbach.



Wir freuen uns über jedes Interesse, Ideen und Rückmeldungen sowie über Spenden zur Unterstützung der Arbeit unseres Vereins.

Gerne können Sie sich bei uns auch persönlich engagieren.

Was wollen wir?

Unser Leitbild

Christliche Nächstenliebe

Als Teil der evangelischen Kirchengemeinde Winterbach wollen wir in den Aktivitäten unseres Vereins christliche Nächstenliebe praktizieren. Wir verstehen Diakonie als Dienen im Auftrag und in der Nachfolge von Jesus Christus. Unser Dienst soll hilfebedürftigen Menschen in Winterbach Unterstützung geben und gleichzeitig Hinweis auf seelsorgerische Möglichkeiten sein.

Ehrenamtliches Engagement

Inbesondere wollen wir das diakonische Bewusstsein in Winterbach fördern und nachbarschaftliches Miteinander stärken. Dafür möchten wir engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter gewinnen, diese entsprechend für den Dienst ausrüsten und begleiten und in einer fröhlichen Gemeinschaft Aufgaben miteinander entwickeln und durchführen.

Ergänzende Zusammenarbeit

In Fortführung der segensreichen Arbeit des früheren Krankenpflegevereins fördern wir die Diakoniestation Schorndorf und Umgebung ideell und finanziell. Mit den verschiedenen Hilfsgruppen in Winterbach arbeiten wir eng zusammen und wollen deren Angebote ergänzen.

Offene Gemeinschaft

Offen sind wir für neue Mitglieder, auch außerhalb der evangelischen Kirche, die uns unterstützen oder mitarbeiten. Wir machen unsere Hilfeleistungen nicht von einer Mitgliedschaft in unserem Verein abhängig. So freuen wir uns auf neue Ideen, Herausforderungen und eine Zusammenarbeit in guter Gemeinschaft untereinander.